Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA

Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 64 (1993)

Heft: 6

Artikel: "Der gute Wille lässt Flügel wachsen" : SRK kämpft für die Opfer und gegen die Resignation

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-811374

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

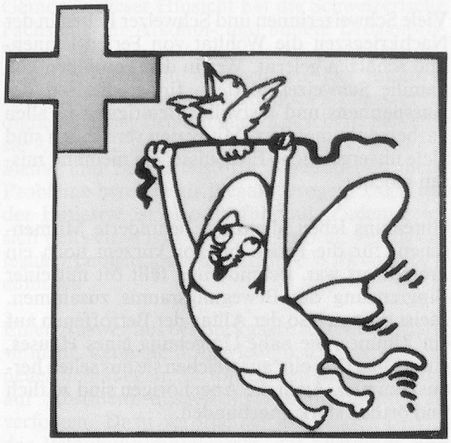
Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Der gute Wille lässt Flügel wachsen»

SRK kämpft für die Opfer und gegen die Resignation

Mit Plakat, Pin und Kopfbuch – alle von Tomi Ungerer gestaltet – hat das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) eine Aktion gestartet: für die Notleidenden im In- und Ausland, gegen die «Katastrophenmüdigkeit» und Resignation der Zeit. «Wer hilft, dem wachsen Flügel», erklärte SRK-Präsident Karl Kennel dazu vor Medienvertretern, «und diese sollen die Hilfe dorthin tragen, wo sie heute und morgen dringend benötigt wird».



Die von Tomi Ungerer gestalteten Pins. Die Pins können beim SRK, Rainmattstr. 10, 3001 Bern, bestellt werden. (Foto: SRK)

(srk) Es drohe «Katastrophenmüdigkeit», und das könne für viele Mitmenschen verheerende Folgen haben, warnte SRK-Präsident Karl Kennel an einer Medienkonferenz im Bundeshaus. Denn die Not auf der Welt sei real, und sie rufe täglich nach unserer Hilfe.

Mimen – Zeichen stiller Not

Laut Generalsekretär Hubert Bucher hat das SRK letztes Jahr 105 Millionen Franken für dringend benötigte humanitäre Einsätze verwendet, fast zwei Drittel davon im Inland. Der Jahresbericht reicht von der Hilfe an die Kriegsopfer von Ex-Jugoslawien bis zur Betreuung vereinsamter älterer Mitmenschen, von der Ausbildung in den Krankenpflegeberufen bis zu den gesundheitsprogrammen in Südamerika. Das SRK hält sich mit einer Pflegeequipe bereit für Einsätze in Katastrophensituationen, weckt aber auch – mit der Aktivierung des Jugendrotkreuzes – bei der nachrückenden Generation den Sinn für solidarisches Verhalten.

Die beiden Berner Mimen Clemens Lüthard und Paul Gerber führten an der Medienkonferenz in Bern verschiedene Situationen von Menschen vor, die – aus welchem Grund auch immer – in Not geraten und deshalb der grosszügigen Unterstützung bedürfen. Das lautlose Mimenspiel stand auch für die Wehrlosigkeit und das Vergessenwerden vieler Opfer.

Ein Buch für wache Köpfe, gestaltet von Tomi Ungerer

Tomi Ungerer, der bekannte Elsässer Künstler, konnte gewonnen werden, ein Aktionsplakat zu gestalten zum Mai-Motto «Der gute Wille lässt Flügel wachsen». Ungerer schuf auch einen Pin und illustrierte das Kopfbuch, das dazu anleiten will, mit frischem Geist den verbreiteten Pessimismus zu überwinden, die Bedürftigkeit anderer Menschen wahrzunehmen und durch Unterstützung neue Zuversicht zu gewinnen.

Die Pins werden auf der Strasse für 4 Franken verkauft, das Kopfbuch wird für Fr. 14.80 angeboten. Beide können beim SRK in Bern angefordert werden (Tel. 031 667 111). Das Hilfwerk bittet um Spenden auf das Postcheckkonto SRK, Bern 30-877-4, und dankt für jede Unterstützung.

Denken, Fühlen und geistige Höhenflüge

Mit einem Kopfbuch will das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Anregungen vermitteln. «Denken, Fühlen und geistige Höhenflüge» heisst es im Untertitel dieses locker gehaltenen, 68 Seiten starken Buches. Tomi Ungerer, bekannt für Hintergründigkeit und gekonnten Zeichenstil, hat dabei Katzen und Vögel, anderswo Wolf und Schaf dazu gebracht, mit Schmetterlingsflügeln die irdische Schwere zu überwinden und sich das Leben nicht schwerer, sondern leichter zu machen.

Der Kopf ist das Thema dieses Aktionsbuches, denn laut SRK-Spenderbrief kann nur, wer den Kopf hochhält, die Not erkennen, Solidarität aufbringen und auch tatkräftig helfen.

Ausser einem Kopf-Nachschlagewerk gibt es Interessantes und Amüsantes zu lesen über Schlafen und Träumen, das Lesen und dessen Wirkung auf das Hirn, die Vergänglichkeit des Duftes und anderes mehr. Zudem liefert das fröhlich-aufgestellte Werk etliche Tips vom Atmen bis zum Küssen, vom Schnarchen bis zur Kopfmassage. Auch Buch-, CD- und Videotips fehlen nicht.

Das Buch ist erhältlich beim SRK, Bern, Tel. 031 667 111 (Fr. 14.80).

Neuer Filmkatalog: Kinozeit – Filme für Senioren

In vielen Seniorenzentren, Alterstreffpunkten, Altersheimen oder an andern Orten, wo Veranstaltungen für Senioren stattfinden, werden Filme gezeigt. Für die Verantwortlichen ist das Filmangebot jedoch riesig und unüberschaubar, die Auswahl schwierig. Der Katalog «Kinozeit» soll die Auswahl an geeigneten Filmen für Senioren erleichtern. Darin enthalten ist ein vielfältiges Titelangebot der verschiedensten Sparten, das von Fachleuten zusammengestellt wurde, und besteht aus einer Auswahl der in der Schweiz erhältlichen 16-mm-Filmen, darunter sind auch wenige Videokassetten. Der zeitliche Rahmen der Filme bewegt sich von 30 Minuten bis zwei Stunden. Der Katalog richtet sich an alle, die Filme auswählen und einsetzen möchten, sei das zur Unterhaltung, als Gesprächsauslöser oder zu Bildungszwecken.

Der Katalog «Kinozeit» wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und ist eine überarbeitete und ergänzte Neuauflage des 1988 erschienen Kataloges «200 Filme für den Altersnachmittag». Er kostet Fr. 15.50 und kann bestellt werden bei: Pro Senectute Schweiz, Ressort AV-Medien, Postfach, 8027 Zürich, Tel. 01 201 30 20, Telefax 01 202 14 42.

Stand der Nationalen Forschungsprogramme NFP 1992

Der Nationalfonds genehmigte 166 Forschungsprojekte für 35,6 Millionen Franken

nfpnr. Im Rahmen der vom Bundesrat in Auftrag gegebenen Nationalen Forschungsprogramme (NFP) sind im Jahr 1992 insgesamt 166 Forschungsprojekte im Gesamtbetrag von 35,6 Millionen Franken genehmigt worden. Bei der Abteilung IV des Schweizerischen Nationalfonds sind zurzeit 16 Programme in Bearbeitung. Abgeschlossen wurde das NFP 14 «Lufthaushalt, Luftverschmutzung und Waldschäden in der Schweiz». Die Ergebnisse und Schlussfolgerungen liegen nun als Schlussbericht unter dem Titel «Luft – Zur Situation von Lufthaushalt, Luftverschmutzung und Waldschäden in der Schweiz»* vor. Mit der Durchführung der Nationalen Forschungsprogramme NFP 26 «Mensch, Gesundheit, Umwelt», des NFP 32 «Klimaänderungen und Naturkatastrophen» und des Schwerpunktprogramms (SPP) Umwelt gewährleistet der Schweizerische Nationalfonds die notwendige Kontinuität auf dem Gebiet der Umweltforschung.

In der Startphase standen im Jahr 1992 die Nationalen Forschungsprogramme der sechsten Serie, die Lösungen für drängende technologische, sozialpolitische und gesundheitswissenschaftliche Problemstellungen der neunziger Jahre suchen. In den NFP 30 «Hochtemperatur-Supraleitung», NFP 31 «Klimaänderungen und Naturkatastrophen» und im NFP 32 «Alter» konnten die Forschungsarbeiten bereits beginnen. In den NFP 33 «Wirksamkeit unserer Bildungssysteme», NFP 34 «Komplementärmedizin» und NFP 35 «Frauen in Recht und Gesellschaft – Wege zur Gleichstellung» ist die Projektevaluation noch nicht vollständig abgeschlossen. Die Arbeiten beginnen in diesen drei Programmen im Verlaufe des Jahres 1993. Auch im vergangenen Jahr wurden neue Forschungserkenntnisse zu aktuellen Problemen in die öffentliche Meinungsbildung eingebracht: das NFP 28 «Aussenwirtschaft und Entwicklungspolitik» veranstaltete mehrere öffentliche Veranstaltungen, zum Beispiel zu den Themen «Innovationsfähigkeit der Industrie und Technologiepolitik in der Schweiz» und «Technologische Grundlagen der Wettbewerbsfähigkeit».

* Ulrich Roth (Hg.) Luft – Zur Situation von Lufthaushalt, Luftverschmutzung und Waldschäden in der Schweiz, Schlussbericht zum NFP 14, Verlag der Fachvereine, Zürich, 1992, 150 Seiten, Fr. 48.–; Luft, Video zum Schlussbericht des NFP 14, 1991, 40 Minuten, Fr. 50.–. Buch und Video zusammen Fr. 92.–.